

UNICEF – FÜR JEDES KIND

Zur 60-jährigen Geschichte der UNICEF Arbeitsgruppe Aachen

Die Recherche zur Geschichte der UNICEF Arbeitsgruppe Aachen gestaltet sich insofern schwierig, als die Bundesgeschäftsstelle in Köln keine Chroniken führt. Was wir wissen ist, dass 1957 Frau Grindler als erste in Aachen das UNICEF Grußkartengeschäft ins Leben gerufen hat, dieses von Frau Bernardine Heister fortgeführt wurde. Ab 1981 bis 2002 hat Frau Ilse Schmitt die UNICEF Arbeitsgruppe in Aachen in Leitungsfunktion neben der Erweiterung des Grußkartengeschäftes auch diverse Spendenaktionen durchgeführt hat. Sie alle stehen für Frauen, die ihren persönlichen Einsatz in die Sache von UNICEF gestellt haben. Ihre Arbeit umfasste im Wesentlichen den Verkauf von UNICEF-Grußkarten auf Weihnachtsmärkten und weiteren Verkaufsstellen.. Dieser wurde bis zur Eröffnung des Ladengeschäftes im Oktober 2001 in Burtscheid , Gregorstr.7 ausschließlich von privater Stelle koordiniert.

Seit Oktober 2001 hat die Arbeitsgruppe durch die Anmietung eines Ladengeschäftes einen zentralen Treffpunkt, bestehend aus einem Verkaufsraum, einem Büro und Lagerräumen, gefunden.

Von hier wickelt die Arbeitsgruppe- bestehend aus ca.14 ganzjährig im Einsatz überwiegend weiblichen Mitarbeiterinnen- den Grußkartenverkauf, die Spendenaktionen und die Informations- und Öffentlichkeitsarbeit ab. Hier trifft sich das Team in monatlichen Sitzungen, um die vielfältigen ehrenamtlichen Aufgaben zu besprechen, zu planen und zu koordinieren.

Seit 2002 liegt die Leitung der AG in der Verantwortung der einzelnen Teamleiterinnen. Es gibt ein Büroteam, ein GK-Team, ein Verkaufsstellenteam und ein Team für die Informations-und Öffentlichkeitsarbeit.

Es gibt eine Sprecherin, die das Gesamtteam nach außen hin vertritt.

In den letzten 15 Jahren wurden folgende Aktivitäten fortgeführt und initiiert:

I. Ladengeschäft: Grußkartengeschäft

- Betreiben eines Ladengeschäftes mit Büro, Internet und Grußkartenverkauf
- Betreiben von 5 Weihnachtsmärkten mit ca. 100 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen

- Betreuen einer Vielzahl von Verkaufsstellen (Apotheken, Buchläden, Blumenläden e.t.c.)
- Betreiben von Grußkarten- und Informationsständen zu den unterschiedlichsten Anlässen im gesamten Stadtgebiet, auch mit Kinderaktionen

II. Spendenarbeit:

- Benefizkonzerte mit der Musikschule, der Musikhochschule und mit weiteren Aachener Orchestern und Chören
- Kochaktivitäten: Kochen für UNICEF
- Fußball-, Golf-Tennis-, und Bridgeturniere in entspr. Clubs und weiteren Sportvereinen
- Restaurantaktionen (bzgl. Mangelernährung)
- Sponsorenläufe Vereine /Schulen aller Schulformen

III. Schulkontakte

- Beratung bei der Planung und Durchführung von Projektwochen in allen Schulformen
- Teilnahme am Kinderzug im Aachener Karneval
- Gründung eines Aachener Kinderparlamentes (17 Grundschulen)
- Kinderdemos zu den Kinderrechten in der Aachener Innenstadt
- Jährliche Sitzung im Aachener Rathaus mit dem Kinderparlament und dem Aachener OB zum Tag der Kinderrechte im November
- Vorbereitung und Durchführung bundesweiter UNICEF- Aktionstage mit Beteiligung aller Schulformen in der Aachener Innenstadt
- Malwettbewerbe

IV. Informationsarbeit/Öffentlichkeitsarbeit

- intensive Zusammenarbeit mit allen Aachener Printmedien, Rundfunk und Fernsehen
- Umfragen und Unterschriftenaktionen zur Kinderrechtearbeit auch in Deutschland (z.B. Kinderrechte ins Grundgesetz)
- Teilnahme an Weltfesten in der Stadt Aachen
- Teilnahme mit Infostand zum Tag des Ehrenamtes „Ehrenwert“
- Ausstellungen zu UNICEF-Themen in Museen, Praxen, Büchereien, Banken, Galerien und Schulen in Aachen

V. Arbeitsgruppe

- monatliche Treffen des AG
- Teilnahme an regionalen und deutschlandweiten Fortbildungsmaßnahmen zur Arbeit von UNICEF
- Homepagepflege: www.aachen.unicef.de
- Gründung und Betreuung einer UNICEF-Hochschulgruppe

Aachen, im September 2017